



An der Universität Zürich ist auf den 1. Februar 2028 eine

Professur für Erziehung und Bildung in der Migrationsgesellschaft (Open Rank)

zu besetzen.

Entsprechend der Qualifikation der zu berufenden Person wird die Professur als Ordinariat, Extraordinariat oder Assistenzprofessur mit Tenure Track besetzt. Die Professur ist am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Zürich angesiedelt. Die zukünftige Stelleninhaberin, der zukünftige Stelleninhaber verantwortet Lehre und Module in den erziehungswissenschaftlichen Studienprogrammen, führt Forschung im Fachbereich durch und beteiligt sich an der universitären Selbstverwaltung.

Die künftige Stelleninhaberin bzw. der künftige Stelleninhaber soll exzellente, international sichtbare Forschung im Bereich geleistet haben und über Lehrerfahrung verfügen. Ein Forschungsschwerpunkt im ausserschulischen Bereich ist Teil des Stellenprofils, wobei eine sozialpädagogische Ausrichtung erwartet wird. Die zukünftige Stelleninhaberin, der zukünftige Stelleninhaber verantwortet Lehre auf BA-, MA- und PhD-Ebene in den erziehungswissenschaftlichen Studienprogrammen vor allem im Schwerpunktbereich «Sozialpädagogik und Sozialisation» und soll die Erziehungswissenschaft in ihrer Breite vertreten können. Erwartet werden neben herausragenden und originellen Forschungsimpulsen für das Fach die Zusammenarbeit in Forschung und Lehre mit anderen Professuren am Institut für Erziehungswissenschaft, an der Philosophischen Fakultät sowie im nationalen und internationalen Rahmen.

Vorausgesetzt werden eine zum Zeitpunkt der Bewerbung abgeschlossene Promotion in der Erziehungswissenschaft sowie weitere exzellente wissenschaftliche Publikationen. Für eine ausserordentliche oder ordentliche Professur wird zudem eine erziehungswissenschaftliche Habilitation oder gleichwertige Leistungen erwartet. Die Verwaltungssprache der Universität Zürich ist Deutsch, weshalb der Erwerb ausreichender Deutschkenntnisse innerhalb der ersten drei Jahre der Anstellung erwartet wird, sofern diese nicht zum Zeitpunkt der Berufung vorliegen.

Das Institut für Erziehungswissenschaft, die Universität Zürich sowie der Hochschulstandort Zürich bieten ein anregendes Forschungs- und Lehrumfeld mit vielfältigen Möglichkeiten für fachlichen Austausch und Kooperation. Die Universität Zürich strebt Gleichberechtigung und eine Erhöhung der Diversität in Forschung und Lehre an und bittet deshalb ausdrücklich um entsprechende Bewerbungen.

Weitere Auskünfte

erteilt Prof. Dr. Catrin Heite (c.heite@ife.uzh.ch).

Bewerbungen sind bis zum 3. Mai 2026 online einzureichen. Zugang und Informationen zur Online-Bewerbung finden Sie unter www.phil.uzh.ch/jobs.html.